

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Von Heike Tagsold

11. April 2026, 19:00





Am Sonntag nach Ostern feiert die Weltkirche ein besonders wichtiges und bedeutendes Fest, in dessen Mittelpunkt die Barmherzigkeit Gottes steht. Es wurde im Jahre 2000 von Papst Johannes Paul II. anlässlich der Heiligsprechung der polnischen Ordensschwester Faustyna Kowalska eingeführt und lädt uns ein, die Barmherzigkeit als größte Eigenschaft Gottes zu betrachten. Mit diesem Fest ist auch ein besonderer Ablass verbunden. Das Bild des barmherzigen Jesus mit der Aufschrift „Jesus, ich vertraue auf dich“ ist weltweit verbreitet, genauso wie die damit verbundene Verehrung dieses großartigen Geheimnisses.

Wir feiern in St. Cäcilia den Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit mit zwei besonderen Gottesdiensten:

Am Vorabend (11. April,) findet um 19.00 Uhr der „Abend der Barmherzigkeit“ statt mit Anbetung, Lobpreis und Einzelsegnung. Am Barmherzigkeitssonntag (12. April) feiern wir um 15.00 Uhr eine klassische „Stunde der Barmherzigkeit“ mit Anbetung, gemeinsamem Rosenkranzgebet und eucharistischem Segen. Sowohl am Samstagabend als auch am Sonntag steht ein Priester bereit, um das Sakrament der Versöhnung zu spenden.

Herzliche Einladung, sich dem wunderbaren Geheimnis der Barmherzigkeit Gottes zu öffnen, und dieses Geschenk aus dem Herzen Gottes anzunehmen.